



SPIELREGELN

FÜR FUSSBALLSPIELE AUF DEM HALBFELD

HERREN & FRAUEN • A- BIS D-JUNIOREN • B- BIS D-JUNIORINNEN

INHALTSVERZEICHNIS

REGEL 1 • Das Spielfeld	3
REGEL 2 • Der Ball	3
REGEL 3 • Zahl der Spieler	3
REGEL 4 • Ausrüstung der Spieler	3
REGEL 5 • Der Schiedsrichter	3
REGEL 6 • Die Schiedsrichter-Assistenten	3
REGEL 7 • Dauer des Spiels	3
REGEL 8 • Beginn und Fortsetzung des Spiels	3
REGEL 9 • Ball im und aus dem Spiel	3
REGEL 10 • Bestimmung des Spielausgangs	3
REGEL 11 • Abseits	4
REGEL 12 • Fouls und sonstiges Fehlverhalten	4
REGEL 13 • Freistöße	4
REGEL 14 • Strafstoß	4
REGEL 15 • Einwurf	4
REGEL 16 • Abstoss	4
REGEL 17 • Eckstoß	4
Besondere Spielbestimmungen	4

Hinweis:

In diesem Dokument wird ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit auf die geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Alle personenbezogenen Bezeichnungen sind somit - sofern nicht ausdrücklich gekennzeichnet - geschlechtsneutral zu verstehen.

Die Fußballspiele auf dem Halbfeld werden unter Beachtung der [Fußballregeln und Empfehlungen des Deutschen Fußball-Bundes](#) (DFB), der [Spiel- sowie der Jugendordnung](#) des Landesfußballverbandes Mecklenburg-Vorpommern (LFV) und den nachfolgenden Spielregeln für Fußballspiele auf dem Halbfeld durchgeführt. Dies trifft für alle Meisterschaften und Turniere im Kreis- und im Landesverband zu.

REGEL 1 • DAS SPIELFELD

Die Spielfeldgröße entspricht der Hälfte eines Großspielfeldes. Die Begrenzung des Spielfeldes, die Mittellinie, der Strafraum/Torraum sowie Anstoß- und Strafstoßpunkt werden gekennzeichnet. Der Strafraum (gleichzeitig Torraum) wird von den Torpfosten aus in 10 Meter Entfernung nach der Seite und nach vorn gezogen. Der Strafstoßpunkt ist 9 Meter von der Tormitte entfernt. Die Tore haben die Maße 5 x 2 Meter, stehen in der Mitte der Torlinie und sind mit Netzen versehen. Die Tore müssen gegen Umfallen gesichert sein.

REGEL 2 • DER BALL

In allen Altersklassen wird wie auf dem Großfeld gespielt (Ballgröße 5, 410-450 g). Die D-Junioren/Innen spielen hierzu abweichend mit einem Leichtspielball (Größe 5, 350 g) lt. § 15 Punkt 1 der Jugendordnung des LFV.

REGEL 3 • ZAHL DER SPIELER

Eine Mannschaft darf maximal aus 15 Spielern/Innen bestehen. Die Spieleranzahl, die sich gleichzeitig auf dem Spielfeld aufhalten darf, ist abhängig von der Altersklasse. Bei Herren, Frauen, B- und C-Juniorinnen sowie A- bis C-Junioren sind 1 Torwart und 6 Feldspieler/Innen zulässig. Bei den D-Junioren/Innen sind 1 Torwart und 7 Feldspieler/Innen zulässig. Während eines Spiels dürfen 5 Spieler/Innen in allen Altersbereichen ausgewechselt werden. Ausgewechselte Spieler/Innen dürfen wieder eingewechselt werden. Zur Anzahl der Spieler und den Auswechselfbedingungen können die zuständigen Organe gesonderte Ausschreibungen erlassen.

REGEL 4 • AUSTRÜSTUNG DER SPIELER

Wie Großfeld.

REGEL 5 • DER SCHIEDSRICHTER

Wie Großfeld.

REGEL 6 • DIE SCHIEDSRICHTER-ASSISTENTEN

Sind auf Halbfeld nicht vorgesehen.

REGEL 7 • DAUER DES SPIELS

Die Dauer der einzelnen Spiele ist in der Spielordnung § 5, der Jugendordnung § 15 bzw. in den einzelnen Ausschreibungen festgelegt. Bei einer Spielzeit bis zu 15 Minuten erfolgt kein Seitenwechsel.

REGEL 8 • BEGINN UND FORTSETZUNG DES SPIELS

Wie Großfeld.

REGEL 9 • BALL IM UND AUS DEM SPIEL

Wie Großfeld.

REGEL 10 • BESTIMMUNG DES SPIELAUSGANGS

Wie Großfeld.

Alle Entscheidungs-, Qualifikations- und Pokalspiele, in denen es nach regulärer Spielzeit unentschieden steht, gehen in die Verlängerung. Sofern die Ausschreibung nichts Anderweitiges festlegt, beträgt diese bei den Frauen, den A- und B-Junioren, den B-Juniorinnen sowie den Alten Herren 2 x 10 Minuten und bei den C- und D-Junioren bzw. C- und D-Juniorinnen 2 x 5 Minuten.

Sollte es weiterhin unentschieden stehen, folgt das Strafstoßschießen. In jenem treten zunächst stets je 5 Schützen einer Mannschaft an. Sollte nach diesen fünf Schützen noch keine Entscheidung herbeigeführt worden sein, treten die nächsten Schützen, die sich beim Abpfiff im Spiel befanden, im Eins vs. Eins gegeneinander an. (vgl. DFB-Regel 10 Punkt 3). Ein Spieler darf somit erst ein zweites Mal antreten, wenn alle anderen teilnahmeberechtigten Spieler seiner Mannschaft einen Strafstoß ausgeführt haben.

REGEL 11 • ABSEITS

Die Abseitsregel ist aufgehoben.

REGEL 12 • FOULS UND SONSTIGES FEHLVERHALTEN

Wie Großfeld.

Bei den D-Junioren und den B- bis D-Juniorinnen ist eine einmalige Herausstellung auf Zeit möglich:

- bei Turnieren 2 Minuten
- bei normalen Spielen 5 Minuten

Nach einem Feldverweis auf Zeit kann eine Verwarnung nicht mehr ausgesprochen werden. Bei einem erneuten groben Regelverstoß nach einem Feldverweis auf Zeit, kann nur auf Feldverweis auf Dauer entschieden werden.

REGEL 13 • FREISTÖSSE

Wie Großfeld.

REGEL 14 • STRAFSTOSS

Wie Großfeld

Bei der Strafstoßausführung (9-Meter-Marke) müssen sich alle Spieler/Innen, mit Ausnahme des Strafstoßschützen und des gegnerischen Torwartes, innerhalb des Spielfeldes aber außerhalb des Strafraumes und mindestens 5 Meter von der Strafstoßmarke entfernt hinter der Strafstoßmarke aufhalten.

Bei einem Entscheidungsschießen ist zwingend Regel 10 zu beachten.

REGEL 15 • EINWURF

Wie Großfeld.

REGEL 16 • ABSTOSS

Der Abstoß, der Abschlag aus der Hand oder der Abwurf des Torwartes dürfen die Mittellinie nicht überschreiten. Diese Regelung bezieht sich beim Abstoß auch auf jeden Feldspieler dieser Mannschaft. Bei Vergehen gegen diese Bestimmung wird an der Stelle, wo der Ball die Mittellinie überschreitet, ein indirekter Freistoß für die gegnerische Mannschaft verhängt. Alle gegnerischen Spieler müssen sich bei der Ausführung des Abstoßes außerhalb des Strafraumes aufhalten.

REGEL 17 • ECKSTOSS

Wie Großfeld.

BESONDERE SPIELBESTIMMUNGEN

1. Die Rückpassregel findet wie auf dem Großfeld Anwendung.
2. Der Ball darf aus dem Strafraum heraus grundsätzlich von keinem verteidigenden Spieler direkt über die Mittellinie gespielt werden. Ein Verstoß wird mit einem indirekten Freistoß an der Mittellinie geahndet, wo der Ball diese überschreitet. Für die Wertung als Verstoß ist der Ort der Ballabgabe entscheidend. Wird der Ball durch den Torwart oder einen Feldspieler der verteidigenden Mannschaft im eigenen Strafraum angenommen und anschließend herausgespielt (herausgedribbelt), darf der Ball in der Folge von einem Punkt außerhalb des Strafraums auch direkt über die Mittellinie gespielt werden.
3. Beim Anstoß, Eckstoß, Strafstoß und Freistoß müssen die gegnerischen Spieler/Innen mindestens 5 Meter vom Ball entfernt sein.
4. Bei Turnieren sind die Entscheidungen der Turnierleitung rechtskräftig und endgültig, soweit sie sich auf die jeweilige Meisterschaft/Turnier beziehen.
5. Für die Vorbereitung von Meisterschaften und Turnieren ist die Spielordnung § 10 zu beachten.
6. Abweichungen zu Regel 16 und zu den „Besonderen Spielbestimmungen“ Punkt 2 sind ausschließlich im Ü-Bereich zulässig.

